

Subject: AW: Grundwasserschutzzonenüberarbeitung Häfelfingen - Frage zur Unteren Lindquelle
Sent: 09.11.2023, 08:44:30
From: Isabel Haas<i.haas@pnp-geo.ch>
To: Boner Gina, JAG
Cc: Julia Fritz
Attachments: [20231030_GWSZ_Entwurf_mit-Vorschlag-S2.pdf](#)

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Erledigt

Sie erhalten nicht oft eine E-Mail von i.haas@pnp-geo.ch. [Erfahren Sie, warum dies wichtig ist](#)

Guten Tag Frau Boner

Ich habe mir die Situation nochmals angeschaut. Bei der Ausscheidung der S2 gibt es in der Vollzugshilfe lediglich die Vorgabe, dass diese in Zuströmrichtung mind. 100 m betragen muss:

3.3 Grundwasserschutzzone S2

Zweck	Die Zone S2 soll verhindern, dass <ul style="list-style-type: none">das Grundwasser durch Grabungen und unterirdische Arbeiten nahe der Grundwasserfassung verunreinigt wird;der Zufluss durch unterirdische Anlagen im Nahbereich der Fassung behindert wird.
Betroffene Flächen	Nahbereich der Fassung
Bemessungsgrundlagen	<ul style="list-style-type: none">In Zuströmrichtung beträgt der Abstand zwischen der Zone S1 um die Fassung und dem äusseren Rand der Zone S2 mindestens 100 m
Neuerungen gegenüber GSchV vor 1.1.2016:	Die Zone S2 in stark heterogenen Karst- und Kluft-Grundwasserleitern wird ausschliesslich nach der «mindestens 100-Meter-Regel» ausgeschieden. Die restlichen Bereiche, die gemäss GSchV vor dem 1.1.2016 der Zone S2 angehört, werden im Wesentlichen der Zone S ₁ zugeordnet (vgl. unten). So wird z. B. um Zonen S1 bei Schluckstellen keine Zone S2 mehr ausgeschieden.

Dies bedeutet, dass talseits theoretisch keine S2 ausgeschieden werden muss. Anbei finden sie meinen Vorschlag für die Verkleinerung der S2. Östlich von der Quelfassung würde ich die Waldgrenze als Schutzzonenbegrenzung nehmen. Westlich davon kann die Schutzzonenbegrenzung auch quer durch den Wald verlaufen. Wenn es mehr Sinn macht, könnte man auch die Parzellengrenze von Parzelle Nr. 335 als neue Begrenzung der S2 nehmen.

Ich hoffe, diese Angaben helfen Ihnen weiter. Gerne stehe ich für weitere Fragen zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
Isabel Haas

PNP Geologie & Geotechnik AG

Gartenstrasse 15 | 4132 Muttenz
T: 061 467 68 30 | T: 061 467 68 44 (direkt)
i.haas@pnp-geo.ch | www.pnp-geo.ch

Freitags nicht im Büro anwesend

Von: Boner Gina, JAG <Gina.Boner@jermann-ag.ch>
Gesendet: Montag, 30. Oktober 2023 09:17
An: Isabel Haas <i.haas@pnp-geo.ch>
Cc: Julia Fritz <j.fritz@pnp-geo.ch>
Betreff: AW: Grundwasserschutzzonenüberarbeitung Häfelfingen - Frage zur Unteren Lindquelle

Sehr geehrte Frau Haas

Ich melde mich nochmals bei Ihnen bezüglich der Grundwasserschutzzonen in Häfelfingen. Ein Team unserer amtlichen Vermessung hat die Situation an der Unteren Lindquelle im Feld überprüft und herausgefunden, dass es sich bei der sogenannten «Oberen Lindquelle» um die eigentliche Quelfassung und bei der «Unteren Lindquelle» um die Brunnstube handelt (letztere war im Geoview falsch verortet und neu eingemessen worden). Dementsprechend haben wir die S1 auf die Quelfassung angepasst. Im Anhang sende ich Ihnen den aktuellsten Schutzzonenplan.

Nun hat sich die Lage der Quellfassung soweit verschoben, dass sich bei uns die Frage gestellt hat, ob die Ausdehnung der S2 noch angebracht ist. Da sie Landwirtschaftsland überlagert, wäre eine Anpassung der Ausdehnung eine Erleichterung für den Bewirtschafter, weshalb wir eine Überprüfung der Dimensionierung für angebracht halten.

Können Sie mir sagen, ob das hydrogeologisch Sinn macht und inwieweit wir die S2 verkleinern dürfen?

Besten Dank und freundliche Grüsse
Gina Boner

Gina Boner

Raumplanung
Sachbearbeiterin Raumplanung

Jermann Ingenieure + Geometer AG | Altenmattweg 1 | CH-4144 Arlesheim
Telefon +41 61 706 93 93 | Direkt +41 61 706 94 02 |
Gina.Boner@jermann-ag.ch | www.jermann-ag.ch



Von: Boner Gina, Jermann Ingenieure + Geometer AG <Gina.Boner@jermann-ag.ch>

Gesendet: Donnerstag, 9. März 2023 13:33

An: Isabel Haas <i.haas@pnp-geo.ch>

Cc: Julia Fritz <j.fritz@pnp-geo.ch>

Betreff: AW: Grundwasserschutzzonenüberarbeitung Häfelfingen - Frage zum Eimattbach

Sehr geehrte Frau Haas

Besten Dank für die Abklärungen! Dann nehme ich das so in den Planungsbericht auf.

Wir werden zeitnah auch die Lage der Unteren Lindquelle klären und uns für die Anpassungen der S1 höchstwahrscheinlich wieder bei Ihnen melden.

Eine gute Restwoche!

Freundliche Grüsse
Gina Boner

Gina Boner

Raumplanung
Sachbearbeiterin Raumplanung

Jermann Ingenieure + Geometer AG | Altenmattweg 1 | CH-4144 Arlesheim
Telefon +41 61 706 93 93 | Direkt +41 61 706 94 02 |
Gina.Boner@jermann-ag.ch | www.jermann-ag.ch



Von: Isabel Haas <i.haas@pnp-geo.ch>

Gesendet: Donnerstag, 9. März 2023 12:10

An: Boner Gina, Jermann Ingenieure + Geometer AG <Gina.Boner@jermann-ag.ch>

Cc: Julia Fritz <j.fritz@pnp-geo.ch>

Betreff: Grundwasserschutzzonenüberarbeitung Häfelfingen - Frage zum Eimattbach

Sie erhalten nicht oft eine E-Mail von i.haas@pnp-geo.ch. [Erfahren Sie, warum dies wichtig ist](#)

Guten Tag Frau Boner

Ich melde mich bei Ihnen betreffend Grundwasserschutzzonenüberarbeitung Lind- und Zehntenquelle in Häfelfingen. Sie haben mich Anfang Woche telefonisch angefragt, ob der im Einzugsgebiet verlaufende Eimattbach für die Schutzzonenüberarbeitung genügend berücksichtigt wurde.

Nach interner Rücksprache kann ich Ihnen folgende Rückmeldung geben:

Wir sind der Meinung, dass die von uns vorgeschlagene Schutzzone Sh ausreichend ist. Gemäss neuer Wegleitung des BAFU 2022 («Grundwasserschutz in stark heterogenen Karst- und Kluftgrundwasserleitern») werden Bäche neu der Sh zugeordnet. Nur bei sehr hoher Vulnerabilität (z.B. Schluckstellen) muss eine Schutzzone S1 ausgedehnt werden. Eine hohe Vulnerabilität sehen wir hier jedoch nicht als gegeben.

Ich hoffe Ihnen mit diesen Angaben dienlich gewesen zu sein.
Bei Fragen oder Unklarheiten stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
Isabel Haas

PNP Geologie & Geotechnik AG

Gartenstrasse 15 | 4132 Muttenz
T: 061 467 68 30 | T: 061 467 68 44 (direkt)
i.haas@pnp-geo.ch | www.pnp-geo.ch

Freitags nicht im Büro anwesend